

Protokoll der 53. Generalversammlung an dem Winterthurer Hochschultag am 17.06.2005

Traktanden:

1 Protokoll der Generalversammlung vom 2. Juni 2004 bei Borregaard Riedholz SO

2 Jahresbericht des Präsidenten

3 Finanzielles

3.1 Rechnung 2004

3.2 Bericht der Rechnungsrevisoren

3.3 Genehmigung des Jahresberichts und der Rechnung 2004

3.4 Erteilung der Décharge an den Vorstand

3.5 Genehmigung von Tätigkeitsprogramm und Budget 2005

3.6 Festlegung der Jahresbeiträge

4 Wahlen

4.1 des Präsidenten

5 Anträge

6 Verschiedenes

Vorgängig zum Winterthurer Hochschultag 2005 eröffnet der Präsident Robert Guery um 14:15 Uhr die Generalversammlung 2005. Er begrüsst die Anwesenden und besonders Herrn Hans Trinkler vom Generalsekretariat des SIA als Gast, stellt fest, dass die Einladungen statutengemäss erfolgt sind und erwähnt die eingegangenen Entschuldigungen. Danach wird den im letzten Jahr verstorbenen Mitgliedern gedacht.

Als Stimmzähler wird Herr Balthasar Peyer gewählt.

Die Traktandenliste in der vorliegenden Form wird genehmigt.

1. Protokoll der Generalversammlung vom 2. Juni 2004 bei Borregaard Rietholz SO

Das Protokoll wird ohne Bemerkungen und mit dem Dank an den Verfasser Ruedi Chromec einstimmig genehmigt. Das Protokoll konnte beim Generalsekretariat bestellt oder auf der Homepage der GII eingesehen werden.

2. Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident gibt einen Überblick über das vergangene Jahr.

Die anvisierten Ziele:

- Weiterbildung als zentrale Aufgabe
- Kooperation mit ähnlich gelagerten Organisationen (STV, VDI)
- aktive Zusammenarbeit mit der Berufsgruppe T/I und dem Zentralverein

- verstärkte Kontakte mit den Hochschulen und der Industrie
- Aufbau eines Netzwerks für junge Ingenieure
- Verjüngung der Mitgliedschaft
- solide finanzielle Basis

wurden konsequent verfolgt und im Rahmen einer neu erarbeiteten Strategie bereits zum Teil erreicht.

Im Vereinsjahr 2004 wurden 2 Exkursionen zum Thema "Nanotechnologie" durchgeführt die auf grosses Interesse, auch aus studentischen Kreisen, stiessen, (IBM Rüschlikon, CSEM Neuenburg).

Mit dem STV wurde ein Zusammenarbeitsvertrag abgeschlossen, mit dem VDI Süddeutschland erfolgt ebenfalls eine Zusammenarbeit.

An der ETH erfolgt v.a. mit dem AMIV eine rege Zusammenarbeit und es wurde ein Sponsoring Vertrag ausgehandelt. Eine ähnliche Zusammenarbeit mit studentischen Organisationen wird auch an anderen Hochschulen angestrebt.

Der Aufbau eines Netzwerkes für junge Ingenieure und verstärkte Kontakte zur Industrie werden über INGNET angestrebt. Im Rahmen von INGNET werden regelmässig Meetings zwischen angehenden Ingenieuren und Industrien (v.a. KMUs) veranstaltet.

3. Finanzielles

Die Konsolidierung der Finanzen ist weitgehend abgeschlossen. Die GII hat eine gesunde wirtschaftliche Basis, die ihr die Durchführung von Aktivitäten im Rahmen der erwähnten neuen Strategie ermöglicht.

3.1 Rechnung 2004

Peter Scheller präsentiert und kommentiert die Rechnung für das Vereinsjahr 2004. Diese schliesst mit einem Überschuss von Fr. 35'260.36 ab. Dank der Übertragung des Vermögens der Regionalgruppe Zürich auf die GII Schweiz verfügen wir über genügend Mittel zur Durchführung der anvisierten Weiterbildungsaktivitäten.

3.2 Bericht der Rechnungsrevisoren

Wegen Abwesenheit der beiden Revisoren verliert Peter Scheller den Revisorenbericht mit dem Antrag auf Genehmigung der Rechnung 2004.

3.3 Genehmigung des Jahresberichts und der Rechnung 2004

Beide werden einstimmig genehmigt.

3.4 Erteilung der Décharge an den Vorstand

Die Décharge erfolgt einstimmig.

3.5 Genehmigung von Tätigkeitsprogramm und Budget 2004

Tätigkeitsprogramm und Budget werden einstimmig genehmigt.

3.6 Festlegung der Jahresbeiträge

Die Jahresbeiträge an die GII bleiben unverändert bei Fr. 30.- für normale und Fr. 50.- für assoziierte GII-Mitglieder.

4. Wahlen

Grundsätzlich stehen dieses Jahr keine ordentlichen Wahlen an. Infolge Rücktritt des amtierenden Präsidenten Robert Guery nach 9 jähriger Amtsdauer, ist eine ausserordentliche Wahl des Präsidenten nötig.

4.1 des Präsidenten

Als neuer Präsident hat sich der bisherige Quästor Peter Scheller zu Verfügung gestellt. Er wird mit Akklamation gewählt.

Die erfolgreiche Tätigkeit des abtretenden Präsidenten werden von Hans Trinkler und Peter Scheller gewürdigt. Anschliessend wird Robert Guery per Akklamation zum Ehrenpräsidenten gewählt. Er wird auch weiterhin dem Vorstand angehören.

5. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

6. Verschiedenes

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Der Präsident schliesst die Generalversammlung um 14:50 Uhr.

Anschliessend begeben sich die angemeldeten Mitglieder in die Winterthurer City Hall zum diesjährigen Winterthurer Hochschultag.

Für das Protokoll:

Freddie Moetsch

21. Juni 2005